



e-log
anrechenbar

Hebammen Weiterbildungen 2025 / 26

| | |
|--|----|
| Editorial | 3 |
| Weiterbildung Schritt für Schritt | 4 |
| Ultraschall durch die Hebamme | 5 |
| Fünf Fragen an zwei Weiterbildungsteilnehmerinnen | 6 |
| Weiterbildungskurse | 8 |
| Module | 20 |
| Certificate of Advanced Studies | 30 |
| Master of Advanced Studies | 34 |
| Simulationstrainings und Weiterbildungen nach Mass | 36 |
| Team | 38 |

Kontakt

Katherina Albert, Hebamme MSc
Leiterin Studiengang MAS Hebammenkompetenzen^{plus}
ZHAW Gesundheit
Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit
+41 (0)58 934 63 76
katherina.albert@zhaw.ch

Liebe Kollegin, lieber Kollege

In einer Zeit, in der sich die Anforderungen im Gesundheitswesen stetig wandeln und die Rolle der Hebamme zunehmend komplexer wird, ist kontinuierliche Weiterbildung entscheidend für die bestmögliche Versorgung werdender Mütter und ihrer Familien.

Die ZHAW hat sich zum Ziel gesetzt, Ihnen nicht nur fundiertes Fachwissen, sondern auch praxisnahe Fähigkeiten zu vermitteln, die Sie in Ihrem Berufsalltag unterstützen. In dieser Broschüre stellen wir Ihnen unser vielfältiges Weiterbildungsangebot vor, das auf die Bedürfnisse und Herausforderungen von Hebammen zugeschnitten ist. Von spezialisierten Weiterbildungskursen und Modulen bis hin zum Abschluss eines CAS oder MAS – wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre Kompetenzen zu erweitern und sich auf die neuesten Entwicklungen in der Geburtshilfe und Familienbegleitung vorzubereiten.

Wir sind überzeugt, dass lebenslanges Lernen der Schlüssel zum Erfolg in der ausser- und innerklinischen Hebammentätigkeit ist. Unsere Dozent:innen begleiten Sie als Mentor:innen und fördern den Austausch von Erfahrungen. So schaffen wir nicht nur ein inspirierendes Lernumfeld, sondern auch ein starkes Netzwerk von Fachpersonen, die sich gegenseitig unterstützen und motivieren.

Entdecken Sie unser Angebot und begeben Sie sich auf eine spannende Reise des Lernens und der Weiterentwicklung. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft der Hebammenarbeit und leisten einen wertvollen Beitrag zur Gesundheit von Mutter und Kind.

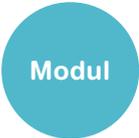
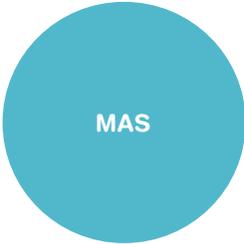


Katherina Albert

Leiterin Studiengang MAS Hebammenkompetenzen^{plus}
Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit

Weiterbildung Schritt für Schritt

Unsere Weiterbildungsangebote sind modular aufgebaut. Sie können alle Angebote je nach Zeit und Interesse einzeln absolvieren, kombinieren und an etwas Grösseres anrechnen lassen.

|  WBK |  Modul |  CAS |  MAS |
|---|--|--|--|
| Weiterbildungskurs (WBK) <p>Ein WBK beinhaltet ein Thema aus einem Modul. Der WBK kann an Module angerechnet werden.</p> <p>Präsenzunterricht: 1–2 Tage Zeitaufwand: 7–14 Lektionen ECTS-Punkte: 0</p> | Modul <p>Ein Modul behandelt einen Themenbereich und schliesst mit einem Leistungsnachweis ab. Module können einzeln absolviert und an ein CAS und den MAS angerechnet werden.</p> <p>Präsenzunterricht: 5–8 Tage Zeitaufwand: 150 Stunden ECTS-Punkte: 5</p> | Certificate of Advanced Studies (CAS) <p>Ein CAS besteht aus drei Modulen und vermittelt vertieftes und erweitertes Fachwissen in den beschriebenen Bereichen. Die CAS sind anrechenbar an den MAS.</p> <p>Präsenzunterricht: 18–24 Tage Zeitaufwand: 450 Stunden ECTS-Punkte: 15</p> | Master of Advanced Studies (MAS) <p>Der MAS umfasst drei CAS sowie das Mastermodul. Dies führt Sie zum Titel Master of Advanced Studies Hebammenkompetenzen^{plus}.</p> <p>Präsenzunterricht: ca. 70 Tage Zeitaufwand: 1800 Stunden ECTS-Punkte: 60</p> |

Zulassungsbedingungen

Für ein CAS und den MAS ist der FH-Abschluss Hebamme Voraussetzung. Ebenso Englischkenntnisse für das Verstehen von Fachliteratur sowie Berufserfahrung. Hebammen mit einem ausländischen Diplom können im Rahmen eines Äquivalenzverfahrens aufgenommen werden.

Anrechenbar auf e-log

Mit allen Weiterbildungen des Instituts für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit können Sie Log-Punkte erwerben. Unsere Angebote sind auf e-log einsehbar.

Ultraschall durch die Hebamme

Mit diesem Modul erlangen Sie als Hebamme die theoretischen und praktischen Grundlagen, um eigenständig Ultraschalluntersuchungen bei schwangeren Frauen durchzuführen.

Theorie und Praxis

Sie lernen, ein Ultraschallgerät fachgerecht zu bedienen. Ebenso erwerben Sie die theoretischen Grundlagen der Ultraschalldiagnostik an schwangeren Frauen, darunter die Termin- und Lagebestimmung, die Berechnung der Fruchtwassermenge oder das Erkennen einer Wachstumsretardierung beim Ungeborenen.

Unter Anleitung von praktizierenden Ärzt:innen üben Sie den Umgang mit dem Ultraschallgerät zunächst am computergestützten Sonographie-Simulator. Mit programmierten Fallbeispielen erheben sie Befunde und trainieren die Anwendung im praktischen Hebammenalltag.

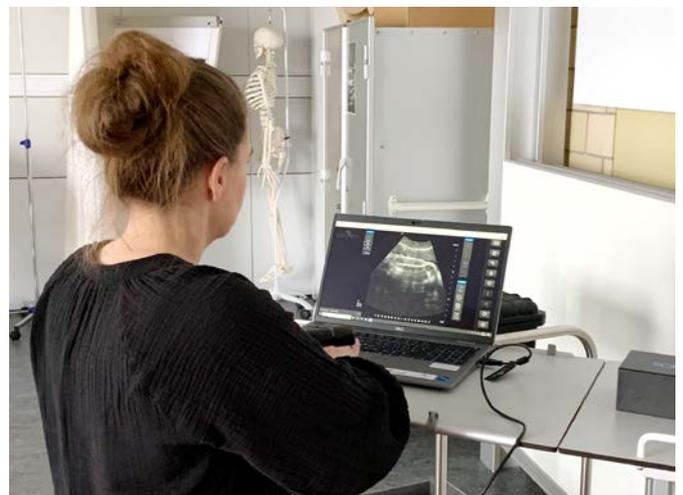
An den Unterrichtstagen diskutieren Sie mitgebrachte Fallbeispiele sowie ethische Fragestellungen rund um die Ultraschalluntersuchung in der Schwangerschaft. In selbst organisierten Hospitationen bei Fachpersonen vertiefen Sie das Gelernte aus dem Unterricht in der Praxis.

Abschluss

Das Modul schliesst mit einem Leistungsnachweis ab und umfasst 5 ECTS-Punkte. Es kann zudem für den CAS Hebammenkompetenzen erweitern und dem MAS Hebammenkompetenzen^{plus} angerechnet werden.

Daten

2., 24. April, 5. Juni, 7. Juli, 10. September, 2. Oktober 2026



Fünf Fragen an zwei Weiterbildungsteilnehmerinnen

Warum hast du dich für eine oder mehrere Weiterbildungen an der ZHAW entschieden?

Inwiefern unterstützen dich die Inhalte der Weiterbildung in deiner beruflichen Praxis?



Anna Lutz

Nach langjähriger Arbeit im Spital wechsele ich demnächst ins ambulante Hebammengeschäft. Um mich optimal auf diesen Wechsel vorzubereiten, suchte ich nach einer passenden Weiterbildung. Die ZHAW bietet hierfür ein ganzes Modul zum Thema «Wochenbettbetreuung durch die Hebamme» an.

Das theoretische Wissen zu verschiedenen Wochenbettthemen aufzufrischen erschien mir sinnvoll in Bezug auf meinen Arbeitswechsel. Im Unterricht erfahren wir zudem die neusten Evidenzen und Standards zu den jeweiligen Themen. Am wertvollsten ist für mich aber der Austausch mit den anderen Teilnehmer:innen, welche teilweise schon jahrelange Erfahrung im Bereich ambulante Wochenbettbetreuung mitbringen.



Sarah Weiss

Ich arbeite als Hebamme in eigener fachlicher Verantwortung und begleite die Frauen und Familien sowohl während der Schwangerschaft als auch im ambulanten Wochenbett und habe eine Weiterbildungspflicht. Da diese Weiterbildung sowohl mit Log-Punkten als auch mit ECTS-Punkten im Rahmen des Weiterbildungsmasters gelabelt ist, habe ich mich für dieses Modul entschieden.

Die Inhalte der Weiterbildung ergänzen mein Grundwissen als Hebamme sowie als Still- und Laktationsberaterin und frischen mein Wissen rund um das Wochenbett immer wieder auf. Zudem habe ich einen Austausch und Erfahrungsschatz von verschiedenen Kolleg:innen aus der Weiterbildung.

Was sind für dich die grössten Herausforderungen im Zusammenhang mit deiner Weiterbildung?

Für mich persönlich stellte die notwendige administrative Vorbereitung zur Weiterbildung eine Herausforderung dar. Die Registrierung auf verschiedenen Portalen, um Zugriff auf die interne Plattform Moodle zu bekommen, kostete mich einiges an Zeit und Geduld. Als Abschluss des Moduls wird ein umfangreicher schriftlicher Leistungsnachweis verlangt.

Die grösste Herausforderung für mich persönlich ist es die Vorbereitungsaufgaben nebst Familie und dem alltäglichen Arbeitsvolumen zu vereinbaren und auch genügend Zeit dafür zu finden. Da man die Kursdaten schon weit im Voraus weiss, war es für mich einfacher, eine verfügbare Stellvertretung für die Unterrichtstage zu finden.

Wie bewertest du die Auswahl der Dozierenden?

Die Auswahl der Dozierenden hat mich positiv überrascht. Die meisten Dozent:innen kommen aus der direkten Praxis und können auf jahrelange Erfahrung zurückgreifen. Allgemein wurde der Austausch unter den Teilnehmer:innen sehr geschätzt und es wurde genügend Zeit für Diskussionen und Fragen eingeräumt.

Ich geniesse den Unterricht bei allen Dozierenden aus unterschiedlichen Berufsgruppen. Sie verfügen über ein grosses Fachwissen, ein breites Erfahrungswissen und sind alle sympathisch und konstruktiv.

Was möchtest du aus deiner Weiterbildung besonders positiv hervorheben?

Da die Weiterbildungstage auch einzeln gebucht werden konnten, setzte sich die Teilnehmer:innen-gruppe immer wieder neu zusammen. Es kamen Hebammen und Pflegefachfrauen aus unterschiedlichsten Regionen der Deutschschweiz. Der Erfahrungsaustausch in diesen Gruppen stellt für mich definitiv eines der Highlights dieser Weiterbildung dar.

Ich finde, das Modul «Wochenbettbetreuung durch die Hebamme» eignet sich sehr gut für Hebammen und Pflegefachpersonen, welche frisch in die Selbstständigkeit starten. Ich arbeite seit dreieinhalb Jahren in der Freiberuflichkeit. Für mich ist es eine gute Auffrischung und Ergänzung für meinen Arbeitsalltag. Man lernt nie aus und kann von allen Inputs profitieren.

Weiterbildungskurse

WBK

In einem Weiterbildungskurs erweitern Sie Ihr Fachwissen zu einem spezifischen Thema. Die Weiterbildungskurse sind Teil eines Moduls. Zusammen mit einem Leistungsnachweis erlangen Sie einen Modulabschluss.

Berufsspezifische Weiterbildungskurse

Unerfüllter Kinderwunsch – Assistierte Schwangerschaft

Die ungewollte Kinderlosigkeit ist ein häufiges Problem und der Weg zum eigenen Kind oft ein schwieriger Prozess, der von Paaren viel Zeit und Geduld fordert. Sie setzen sich mit den Chancen und Grenzen der Präimplantationsdiagnostik auseinander. Damit stärken Sie Ihre Urteils- und Argumentationsfähigkeit für die Beratung von Frauen und deren Partnern oder Partnerinnen.

Inhalte

- Ursachen und Abklärungen von Sterilität
- Grenzen und Möglichkeiten der Sterilitätstherapien
- Gesetzeslage in der Schweiz, ethische Aspekte

Dozentin

PD Dr. med. Ruth Stiller, Oberärztin, Co-Leiterin Kinderwunschzentrum, Universitätsspital Zürich

Datum

10. Juni 2025

Kosten

CHF 280.–

Schwangerenvorsorge durch die Hebamme

Aufbauend auf dem salutophysiologischen Modell erweitern Sie Ihre Kenntnisse für die Hebammenarbeit in der Schwangerschaft. Sie vertiefen Ihr Wissen über Gesundheit, Ressourcen und Kompetenzen von Mutter und Kind. Sie schätzen Anpassungsprozesse auf verschiedenen Ebenen ein und wenden dafür praxisbezogene Instrumente an.

Inhalte

- Salutophysiologisches Betreuungsmodell und Anamnese
- Physiologische, soziale, emotionale Adaptation
- Strategien und Instrumente zur Harmonisierung der physiologischen Systeme

Dozentinnen

Christin Tlach, Hebamme MSc, Hebamme in eigener fachlicher Verantwortung, SAFE Mentorin, Bern

Beatrice De Pascalis, Hebamme MSc, Hebamme in eigener fachlicher Verantwortung, Appenzell

Daten

11. Juni 2025, 8. Juli 2025

Kosten

CHF 550.–

Aku-Taping

Schwangerschaft, Geburt und Wochenbettzeit können Beschwerden mit sich bringen, die nicht immer zwangsläufig ein Medikament zur Linderung benötigen. Eine alternative Möglichkeit bietet das fachgerechte Anbringen eines Aku-Tapes. Anhand von Fallbeispielen aus der Geburtshilfe erkennen Sie Indikationen und Grundlagen zur fachlich korrekten Anwendung eines Aku-Tapes. Zudem lernen Sie unterschiedliche Materialien sowie deren Anwendung kennen.

Inhalte

- Theoretische Grundlagen des Tapings
- Anlagetechniken
- Anwendungen während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit

Dozentin

Elisabeth Spiegel-Hefel, Hebamme MSc, Dozentin, ZHAW Gesundheit

Datum

19. Juni 2025

Kosten

CHF 300.–

Schwangerschaft und Psyche

Die psychische Befindlichkeit der werdenden Mutter ist für den Schwangerschaftsverlauf, die Geburt sowie die Bindungsentwicklung zwischen Mutter und Kind von grosser Bedeutung. Wie zeigt sich eine psychische Belastungssituation? Welche Auswirkungen haben traumatische Erfahrungen? Wie verhält es sich im Falle einer unerwünschten Schwangerschaft? Sie gehen diesen Fragen aufgrund aktueller Literatur nach und diskutieren die situativ angezeigten Interventionen.

Inhalte

- Psychische Krankheitsbilder während der Schwangerschaft
- Betreuung und Beratung von psychisch belasteten Frauen
- Betreuung von psychisch belasteten Frauen durch die Hebammen

Dozentin

Dr. med. Kirstin Vielhaber Haefliger,
Fachärztin für Psychiatrie und
Psychotherapie FMH, Winterthur

Datum

7. Juli 2025

Kosten

CHF 280.–

Pathologie der Schwangerschaft

Als Hebamme in der Schwangerenbetreuung kennen Sie die physiologischen Prozesse genau. Wo liegt die Abgrenzung von der Physiologie zur Pathologie bei der Frau und dem ungeborenen Kind? Wann sind Massnahmen, wann eine Überweisung angezeigt? Welche Präventionen sind in welchen Settings anwendbar? Sie erweitern Ihre Fachkompetenzen mit neusten Evidenzen zur Abgrenzung von Physiologie und Pathologie in der ausser- und innerklinischen Betreuung von schwangeren Frauen.

Inhalte

- Abgrenzung von physiologischen und pathologischen Schwangerschaftsverläufen
- Auswirkungen von Sport und Ernährung auf die Schwangerschaft
- Neuste Erkenntnisse zu Therapien

Dozentinnen

Dr. med. Fabienne Noll, Klinik für
Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich

Dr. med. Katharina Quack Lötscher, Klinik
für Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich

Datum

20. August 2025

Kosten

CHF 280.–

Impfen von Mutter und Kind

Dieser Weiterbildungstag vermittelt Ihnen aktuelles und evidenzbasiertes Wissen zum Impfen im Kontext von Schwangerschaft, Elternschaft und zu Impfungen bei Kindern. Anhand von Empfehlungen, epidemiologischen Daten, Fallbeispielen aus der Praxis und den Erfahrungen der Teilnehmenden diskutieren Sie die Inhalte breit abgestützt. Zusammen mit ethischen Überlegungen erweitern Sie Ihre Beratungskompetenz zum Thema Impfen.

Inhalte

- Epidemiologische Grundlagen und Empfehlungen
- Impfungen und Prophylaxen für Kinder
- Impfungen und Prophylaxen für Erwachsene

Dozentinnen

Dr. med. Anita Niederer, Fachärztin für
Kinder- und Jugendmedizin sowie
Infektiologie, Ostschweizer Kinderspital
St. Gallen

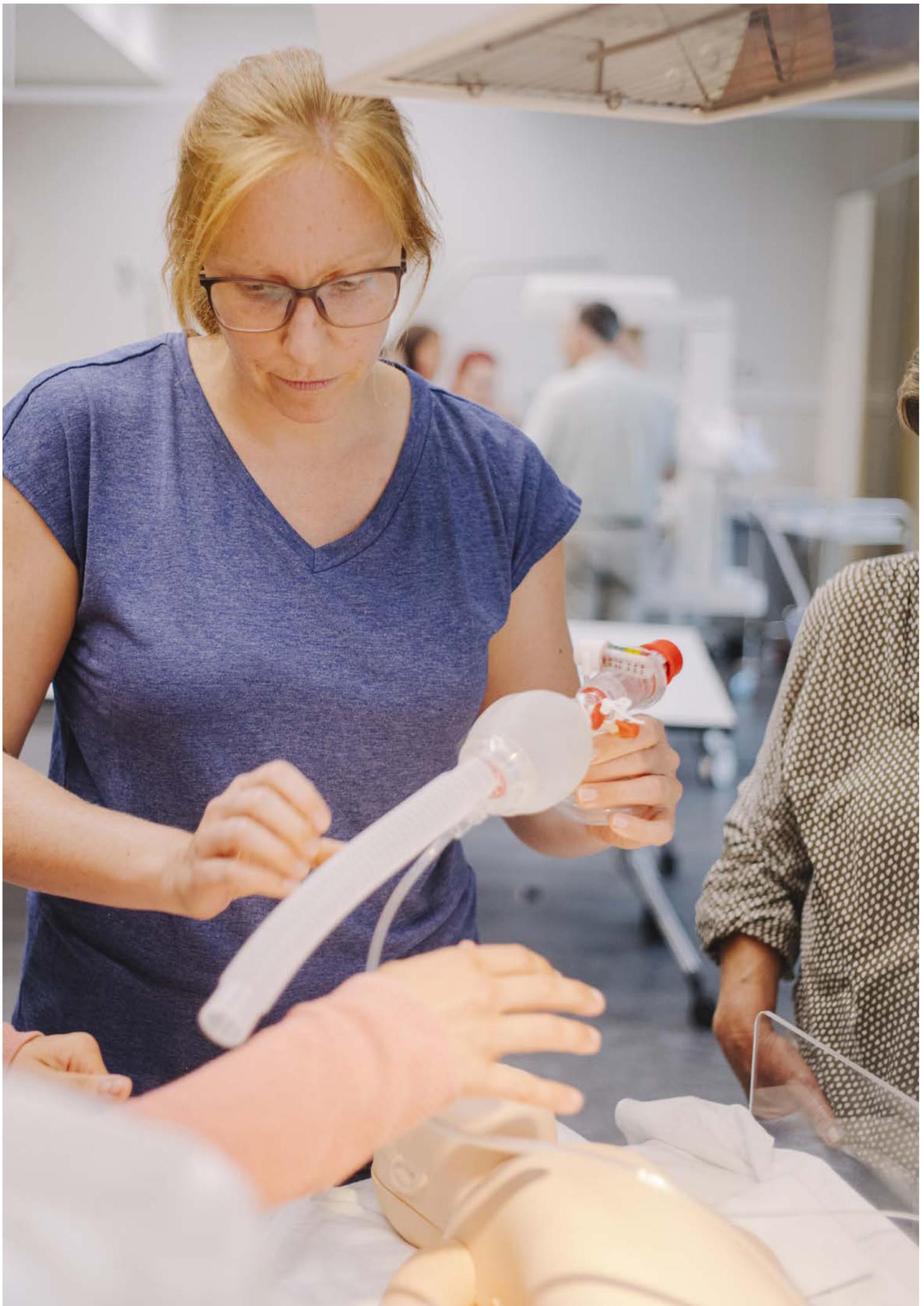
Dr. med. Michèle-Chantal Stahel, Klinik
für Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich

Datum

21. August 2025

Kosten

CHF 280.–



Einstellungsanomalien, Beckendynamik und Schulterdystokie

Einstellungs- und Haltungsanomalien sind oft Ursachen eines protrahierten Geburtsverlaufs. An diesen beiden Weiterbildungstagen erweitern Sie Ihr theoretisches Wissen rund um das Becken und seine Dynamik. Sie vertiefen ausserdem Ihre praktischen Fertigkeiten, damit Sie Geburtsverläufe, die pathophysiologische Wege einschlagen, durch gezieltes Handeln umleiten können. Zudem lernen Sie die Rebozo-Technik kennen und praktisch anwenden.

Inhalte

- Physiologie und Pathophysiologien
- Hintergründe, Ursachen, Risikofaktoren
- Gebärpositionen und Rebozo-Technik

Dozentinnen

Vera Maria Probst, Hebamme MSc,
Hebamme in eigener fachlicher
Verantwortung

Ladina Marugg, Hebamme MSc,
Hebamme in eigener fachlicher
Verantwortung

Daten

29. September 2025, 30. September 2025

Kosten

CHF 550.–

Notfälle beim Neugeborenen

Bei neonatalen Notfällen ist keine Sekunde zu verlieren und jeder Handgriff muss sitzen. Notfallsituationen beim Neugeborenen treten oftmals ohne Vorankündigung auf. Ein schnelles und kompetentes Handeln der betreuenden Hebamme ist daher von grösster Bedeutung und kann überlebenswichtig sein.

Inhalte

- Neonatale Notfälle in der klinischen und ausserklinischen Geburtshilfe
- Notfallmanagement
- Neugeborenen-Reanimation

Dozent

Dr. med. Lukas Hegi, Chefarzt
Neonatologie, Kantonsspital Winterthur

Datum

20. Oktober 2025

Kosten

CHF 280.–

Sexualität im Kontinuum Schwangerschaft – Geburt – Wochenbett

neu

Sexualität ist ein zentrales Thema im Leben vieler Menschen, so auch in Zeiten von Schwangerschaft, Geburt und Elternschaft. Dennoch wird es in der Hebammenarbeit oft nur am Rande thematisiert, sei es aus Unsicherheit, Tabuisierung oder Zeitmangel. Diese beiden Weiterbildungstage sollen Hebammen dabei unterstützen, Eltern kompetent und einfühlsam zu begleiten, wenn es um Veränderungen, Herausforderungen und Chancen in ihrer Sexualität geht.

Inhalte

- Grundlagen und Entwicklung der Sexualität
- Sexualität im Lebensverlauf mit Fokus auf Elternschaft
- Kommunikation und Beratung zur Sexualität
- Verhütung und Sexualität nach der Geburt

Dozentin

Prisca Walliser, Hebamme, Dozentin für
Sexualpädagogik, Paar- und Sexualthera-
peutin mit Praxis in St. Gallen und Gais

Daten

28. Oktober 2025, 18. November 2025

Kosten

CHF 550.–

Pathologie der Geburt

Wo befindet sich die Grenze zwischen Physiologie und Pathologie? Wann entwickelt eine Geburt einen pathologischen Verlauf? Welche Möglichkeiten bestehen, allfällige regelwidrigen Verläufe abzuwenden? Diesen und weiteren Fragen gehen Sie gemeinsam mit den Dozentinnen anhand von evidenzbasiertem Wissen, Fallbeispielen aus der Praxis, persönlichen Erfahrungen und praktischem Üben von Handgriffen an Modellen nach.

Inhalte

- Abgrenzung von Physiologie zu Pathologie
- Fallbesprechungen, Handlungsmöglichkeiten
- Üben an Modellen

Dozentinnen

Dr. med. Leila Sultan-Beyer, Chefärztin
Geburtshilfe, Kantonsspital Winterthur

Katherina Albert, Hebamme MSc, Leiterin
Studiengang MAS Hebammenkompetenzen^{plus}, ZHAW Gesundheit

Datum

19. November 2025

Kosten

CHF 280.–

Versorgung von Dammverletzungen durch die Hebamme

Sie vertiefen Ihr theoretisches und praktisches Fachwissen zur kompetenten Beurteilung und zur Versorgung von Dammverletzungen. Unter Anleitung üben Sie mithilfe von Modellen, Verletzungen fachgerecht zu versorgen.

Inhalte

- Theoretische Grundlagen
- Beurteilung von Geburtsverletzungen
- Üben von unterschiedlichen Nahttechniken

Dozentin

Dr. med. Romana Brun, Oberärztin
Geburtshilfe, Kantonsspital Winterthur

Datum

11. Dezember 2025

Kosten

CHF 280.–

Physiologische Anpassungsvorgänge beim Neugeborenen

Die Anpassung eines neugeborenen Kindes an das extrauterine Leben ist ein komplexer physiologischer Prozess. Während der postpartalen Betreuung der Frauen und ihrer Kinder ist es für Hebammen von grosser Wichtigkeit, physiologische Prozesse von allfälligen Pathologien zu unterscheiden. Sie erarbeiten anhand von Fallbeispielen und aktuellen medizinischen Evidenzen allfällige Entscheidungen und daraus folgende Massnahmen, die von betreuenden Fachpersonen getroffen werden müssen.

Inhalte

- Das Risiko-Neugeborene im Wochenbett
- Respiratorische Anpassungsvorgänge und cardiale Umstellung beim Neugeborenen
- Stoffwechsellage des Neugeborenen

Dozent

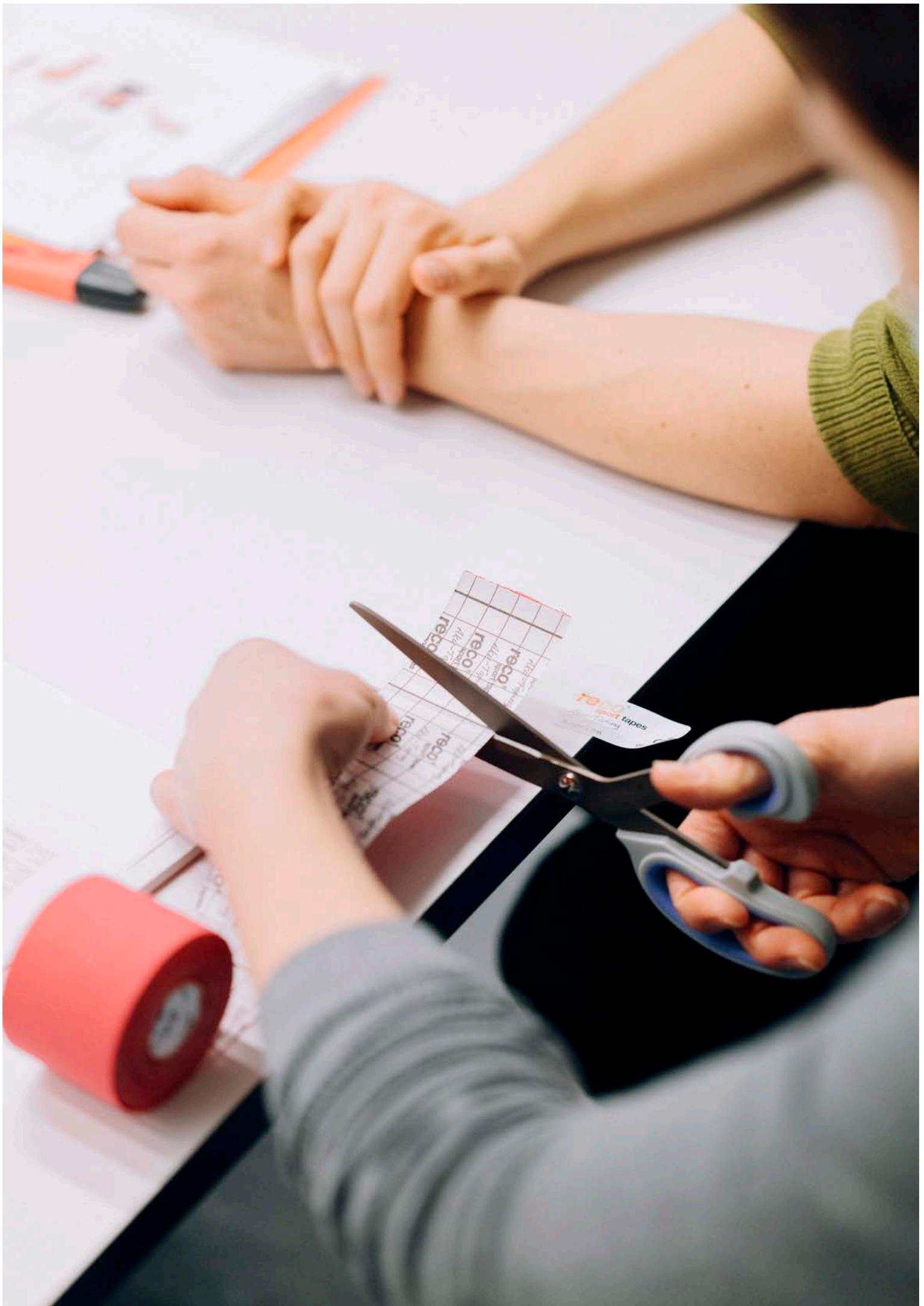
Dr. med. Lukas Hegi,
Chefarzt Neonatologie,
Kantonsspital Winterthur

Datum

26. Januar 2026

Kosten

CHF 280.–



Praktische Hebammenarbeit im Wochenbett

Sie erweitern Ihre Fachkompetenzen zur Betreuung von Frauen und ihren Familien während der postpartalen Phase. In der Klinik wie auch zu Hause benötigen Frauen und ihre Neugeborenen eine professionelle, bedürfnisorientierte und auf Gesundheit ausgerichtete Betreuung. Sie vertiefen Ihr Fachwissen und stellen dieses in einen direkten Bezug zu Ihrer praktischen Tätigkeit.

Inhalte

- Physiologische Prozesse in der postpartalen Phase
- Neugeborenenperiode
- Rolle und Aufgaben der Hebamme in der Wochenbettbetreuung

Dozentin

Christina Roth, Hebamme MSc, Dozentin, ZHAW Gesundheit

Datum

28. Januar 2026

Kosten

CHF 280.–

Physiologie des Stillens

Ein fundiertes und vertieftes Wissen zur Physiologie befähigt Hebammen, eine gelingende Stillbeziehung zu begleiten und Hindernisse frühzeitig zu erkennen. Sie vertiefen die physiologischen Regelprozesse des Stillens sowie anatomische Besonderheiten bei Mutter und Kind. Mithilfe von Fallbeispielen verknüpfen Sie das auf Evidenzen basierende Fachwissen mit der praktischen Tätigkeit in der Hebammenarbeit.

Inhalte

- Anatomie der Brust, Stillhormone
- Korrektes Saugen und Stillhilfsmittel
- Beratung rund um das Stillen anhand aktueller Evidenzen

Dozentin

Prof. Dr. Susanne Grylka, Senior Researcher, ZHAW Gesundheit

Datum

2. März 2026

Kosten

CHF 280.–

Pathologie im Wochenbett

Wann ist ein Wochenbettverlauf noch physiologisch? Sie erweitern Ihre Fachkompetenz mit aktuellem und evidenzbasiertem Fachwissen, damit Sie pathologische von physiologischen Wochenbettverläufen klar abgrenzen können. Mit Fokus auf die praktische Tätigkeit in der Wochenbettbetreuung gehen Sie gemeinsam mit den Dozierenden der Eingangsfrage auf den Grund.

Inhalte

- Pathologische Prozesse in der postpartalen Phase
- Regelabweichungen beim Stillen
- Fallbesprechungen

Dozierende

PD Dr. med. Christian Haslinger, Leitender Arzt Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich

Dr. Verena Bossung, Oberärztin Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich

Datum

4. März 2026

Kosten

CHF 280.–

Postpartale Depression

Eine postpartale Depression kann schwerwiegende Folgen für die Mutter, ihr Kind und die gesamte Familie haben. Eine Erkennung der Erkrankung mit vorausschauender und adäquater Betreuung ist zwingend erforderlich. In dieser Weiterbildung befassen Sie sich mit der Entstehung sowie Erkennung einer postpartalen Depression. Ebenso wie Sie als betreuende Fachperson gefährdete oder betroffene Frauen und ihre Familie professionell unterstützen können.

Inhalte

- Überblick peripartale psychische Erkrankungen
- Behandlung von postpartalen Depressionen
- Professionelle Begleitung durch Fachpersonen

Dozentin

Dipl.-Psych. Katrin Oberndörfer, Hebamme HF, Dozentin, ZHAW Gesundheit

Datum

19. März 2026

Kosten

CHF 280.–

Kindeswohl – Kinderschutz

Wie lassen sich im Wochenbett störende psychosoziale Einflüsse auf die Entwicklung des Kindes frühzeitig erkennen? Sie vertiefen Ihre Fähigkeiten, um frühe Anzeichen einer beeinträchtigten Mutter-Kind-Beziehung richtig einzuschätzen wie auch entsprechende Massnahmen einzuleiten. Sie kennen die rechtlichen Grundlagen und adäquate Hilfsangebote für betroffene Eltern.

Inhalte

- Früherkennung einer Kindeswohlgefährdung
- Rechtliche Grundlagen
- Massnahmenkatalog

Dozentin

Ursula Dolder, Familienbegleiterin Familycare Bern

Datum

23. März 2026

Kosten

CHF 280.–

Stress nach der Geburt und Entlastungsmassnahmen

Mütter wie Väter von Neugeborenen sind unvermittelt Mehrfachbelastungen ausgesetzt, wenn sie nach anstrengenden Nächten ihren Alltag bewältigen. Welche physischen, psychischen und sozialen Faktoren führen dabei zu einer negativen Stressspirale? Sie befassen sich mit postpartalen Belastungssituationen und den Risiken, die zu einer postpartalen Depression führen.

Inhalte

- Stress, Überforderung, Coping
- Entlastungsangebote
- Stressbewältigung

Dozentin

Regula Amstutz, dipl. Hebamme HF, Hebamme in eigener fachlicher Verantwortung, Familystart beider Basel

Datum

8. April 2026

Kosten

CHF 280.–

Frau und psychische Gesundheit

Frauen sind im Laufe ihres Lebens mit unterschiedlichen körperlichen und psychischen Herausforderungen konfrontiert. Diese gehen per se mit grossen Anpassungsleistungen einher. Kommt Stress hinzu, sind sie besonders gefordert, eine entsprechende Resilienz zu entwickeln. Diese Zusammenhänge werden mit Blick auf die reproduktiven Lebensphasen vertieft diskutiert.

Inhalte

- Was bedeutet Stress?
- Stressphysiologie der Frau
- Psychische Veränderungen und Anpassung an neue Lebensabschnitte

Dozent:in

In Planung

Datum

13. April 2026

Kosten

CHF 280.–

Regulationsstörungen beim Neugeborenen und in der frühen Kindheit

Die Geburt eines Kindes ist eine einschneidende Veränderung im Leben der Eltern. Stellt die Entwicklung des Neugeborenen oder Kleinkinds höhere Anforderungen, kann dies zu Überlastung und Krisen führen. Sie vertiefen Themen vom Übergang zur Elternschaft aus biologischer, sozialer und psychologischer Sicht. Ebenso diskutieren Sie Abweichungen in der frühkindlichen Entwicklung vertieft.

Inhalte

- Prävention und Verhaltensauffälligkeiten bei Säuglingen und Kleinkindern
- Entwicklung Schlaf-Wachrhythmus / Schreiverhalten
- Psychische Erkrankungen von Eltern / Familienzentrierte Interventionen

Dozentin

PD Dr. Margarete Bolten, Leitung Konsiliar- und Liaisonpsychiatrischer Dienst, Kinderspital Zentralschweiz Luzern

Daten

14. April 2026, 21. Mai 2026

Kosten

CHF 550.–

Häusliche Gewalt

Umfragen zeigen, dass rund 10 Prozent der Frauen während Schwangerschaft und Wochenbett Übergriffe oder Drohungen durch nahestehende Personen erleiden. In Ihrer Rolle als Hebamme werden Sie für das Thema sensibilisiert. Sie lernen ein Instrument kennen, das Sie in der Praxis anwenden können. Anhand von Fallbeispielen werden Wege eines professionellen, interdisziplinären Handelns aufgezeigt.

Inhalte

- Umgang mit häuslicher Gewalt, Rolle der Hebamme
- Instrumente zur Erfassung von häuslicher Gewalt
- Anlaufstellen bei Verdacht auf häusliche Gewalt

Dozentinnen

KD Dr. med. Barbara Bass, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe / Psychosomatische und psychosoziale Medizin APPM, Zürich

Monika Barth, Hebamme in eigener fachlicher Verantwortung, Familystart beider Basel

Datum

20. April 2026

Kosten

CHF 280.–

Ernährung des Säuglings

Wieviel soll das Neugeborene zunehmen, wann ist es Zeit zum Abstillen, was ist die ideale Beikost und wann kann das Einjährige am Familientisch mitessen? Sie erweitern Ihr Wissen zu den Bedürfnissen des Neugeborenen und zur Ernährung des Kindes im 1. Lebensjahr. Diskutieren Sie die Beratung junger Familien und die Umsetzung der Resultate in die Praxis.

Inhalt

- Bedürfnisse Neugeborenes, Zusammensetzung Muttermilch/Formula
- Abstillen, Beginn mit Beikost
- Gewichtsentwicklung

Dozentin

Romana Vogler, Hebamme MSc, Hebammenexpertin Kantonsspital Winterthur

Datum

20. Mai 2026

Kosten

280.–

Beckenboden in Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett

Als Hebamme begegnen Sie Frauen mit Inkontinenz, Schmerzen und Senkungsbeschwerden. Themen, die ihren Ursprung im Beckenboden haben. Anhand von theoretischen Inputs, Fallbeispielen und praktischem Üben erweitern Sie Ihre Möglichkeiten für die Begleitung dieser Frauen.

Inhalte

- Strukturen, Physiologie und Pathophysiologien des Beckens im Kontext von Schwangerschaft und Geburt
- Evidenzbasierte Behandlungsmöglichkeiten
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Dozentinnen

Mirjam Stauffer, Physiotherapeutin MSc Pelvic Physiotherapy, Universitätsspital Zürich

Anna Katharina Zavagni-Roelly, Physiotherapeutin MSc Pelvic Physiotherapy, Leiterin Beckenbodenrehabilitation Universitätsspital Zürich

Datum

1. Juni 2026

Kosten

CHF 280.–

Entwicklungspsychologie

Die körperliche und geistige Entwicklung eines Kindes wirft bei frischgeborenen Eltern viele Fragen auf. Was ist wann an der Zeit und wann besteht Grund zur Sorge? Vertiefen Sie Ihre Beratungskompetenz zur motorischen und mentalen Entwicklung des Kindes im 1. Lebensjahr. Sie bearbeiten Fallbeispiele mit Fokus auf die Entwicklungspsychologie und formulieren Empfehlungen für Ihren Praxisalltag.

Inhalt

- Entwicklungspsychologie im 1. Lebensjahr
- Beratung von Familien im Alltag
- Aktuelle Evidenzen

Dozierende

Vanessa Leutenegger, Hebamme MSc, Doktorandin, ZHAW Gesundheit

PD Dr. Andrea Frick, Fachgruppe Entwicklungs- und Familienpsychologie, ZHAW Angewandte Psychologie

Datum

3. Juni 2026

Kosten

CHF 280.–



Weiterbildungskurse

Module

In einem Modul setzen Sie sich intensiv mit neuem Wissen, fokussiert auf einen Themenbereich, auseinander. Ein Schwerpunkt liegt auf dem direkten Bezug zur Praxis. Drei Module führen Sie hin zu einem CAS.

Berufsspezifische Module

Schwangerenbetreuung durch die Hebamme

Immer mehr Frauen lassen sich in der Schwangerschaft von einer Hebamme betreuen. Ein evidenzbasiertes, breites Fachwissen sowie neueste Erkenntnisse rund um die Schwangerenvorsorge sind für Hebammen unabdingbar. Ausgehend von der Physiologie bis hin zur kompetenten Betreuung bei regelabweichenden Verläufen während einer Schwangerschaft vertiefen Sie Ihr fachliches, physiologisches, pathophysiologisches und psychologisches Wissen.

Inhalte

- Schwangerenvorsorge durch die Hebamme
- Pathologie der Schwangerschaft
- Unerfüllter Kinderwunsch – assistierte Schwangerschaft
- Schwangerschaft und Psyche

Begleiten Sie Schwangere und ihre Ungeborenen nach neusten Evidenzen.

Modulverantwortung

Katherina Albert, Hebamme MSc, Leiterin Studiengang MAS Hebammenkompetenzen^{plus}, ZHAW Gesundheit

Daten

10., 11. Juni, 7., 8. Juli, 20., 21. August 2025

Kosten

CHF 2050.–

Geburtsbetreuung durch die Hebamme

Während einer Geburt ist die Hebamme die primäre Bezugsperson für die Frau und deren Angehörige. Die Hebamme ist Ansprechperson für alle am Ereignis beteiligten Personen. Die dafür benötigten Fähigkeiten sowie evidenzbasiertes Wissen werden ausgehend von den praktischen Erfahrungen und Vorkenntnissen der Teilnehmenden breit diskutiert. Sie stärken Ihre fachlichen Kompetenzen sowie Ihre Rolle als Hebamme in der eigenständigen Betreuung der Frauen und ihrer Familien während einer Geburt. Hebammengeleitete Betreuungsmodelle werden aus unterschiedlichen Perspektiven erörtert.

Inhalte

- Hebammengeleitete Geburten aus berufs- und gesundheitspolitischer Sicht
- Physiologie und Pathophysiologien einer Geburt
- Versorgung von Dammverletzungen
- Gewalt in der Geburtshilfe

Betreuen Sie physiologische Geburten selbstständig.

Modulverantwortung

Katherina Albert, Hebamme MSc, Leiterin Studiengang MAS Hebammenkompetenzen^{plus}, ZHAW Gesundheit

Daten

29., 30. September, 20., 28. Oktober, 18., 19. November 2025

Kosten

CHF 2050.–

Mastermodul Praxisprojekt

Das Mastermodul schliesst den Master of Advanced Studies in Ihrer gewählten Fachrichtung ab. Es beinhaltet die Initiierung, Planung, Durchführung und Präsentation eines Projekts. Das Projekt wird in Absprache mit Ihrem Arbeitgeber oder einem anderen Auftraggeber geplant und durchgeführt. Mit der schriftlichen Masterarbeit dokumentieren Sie abschliessend das durchgeführte Projekt.

Inhalte

- Masterarbeit
- Projektberatung durch ein individuelles Mentoring
- Aktionslernen in Gruppen
- Präsentation der Masterarbeit

Führt Sie zum Titel Master of Advanced Studies Hebammenkompetenzen^{plus}.

Modulverantwortung

Katherina Albert, Hebamme MSc, Leiterin Studiengang MAS Hebammenkompetenzen^{plus}, ZHAW Gesundheit

Daten

25. November 2025, 17. März 2026, 20. Mai 2026

Kosten

CHF 2550.–

Wochenbettbetreuung durch die Hebamme

Die Betreuung der Frauen, ihrer Neugeborenen und ihrer Familien im Wochenbett erfordert vielfältige Kompetenzen. Diese Betreuung verlangt das Erkennen von Abweichungen von physiologischen Verläufen bei der Frau wie beim Neugeborenen. Ob in der Klinik, im Geburtshaus oder zuhause, das korrekte Handeln bildet die Grundlage einer professionellen Begleitung. Sie vertiefen Themen rund um die Betreuung der Frau und ihres Neugeborenen im Wochenbett. Sie diskutieren Themen bis hin zur häuslichen Gewalt anhand von Praxisbeispielen.

Inhalte

- Physiologie und Pathologien im Wochenbett
- Stress nach der Geburt, postpartale Depression
- Physiologische Anpassungsvorgänge beim Neugeborenen
- Häusliche Gewalt, Kindeswohl und Kinderschutz

Begleiten Sie Frauen,
Neugeborene und Familien
fachkompetent.

Modulverantwortung

Katherina Albert, Hebamme MSc,
Leiterin Studiengang MAS Hebammen-
kompetenzen^{plus}, ZHAW Gesundheit

Daten

26., 28. Januar, 2., 4., 19., 23. März,
8., 20. April 2026

Kosten

CHF 2450.–

Ultraschall durch die Hebamme

In diesem Modul lernen Sie, ein Ultraschallgerät verstehen und anwenden. Ebenso erwerben Sie die theoretischen Grundlagen zu den Schwerpunkten einer Ultraschalluntersuchung an schwangeren Frauen. Unter Anleitung von Ärzt:innen trainieren Sie diese am computergestützten Sonografie-Simulator und üben mit programmierten Fallbeispielen Befunde zu erheben. Sie diskutieren mitgebrachte Fallbeispiele und ethische Fragestellungen. In selbst organisierten Hospitationen vertiefen Sie das Gelernte in der Praxis.

Inhalte

- Grundlagen geburtshilflicher Sonografie
- Bestimmung von Termin, Lage und Fruchtwassermenge
- Erkennen von Wachstumsretardierungen
- Training mit SimSono

Ultraschall durch Hebammen,
andernorts etabliert und
hierzulande neu.

Modulverantwortung

Katherina Albert, Hebamme MSc,
Leiterin Studiengang MAS Hebammen-
kompetenzen^{plus}, ZHAW Gesundheit

Daten

2., 24. April, 5. Juni, 7. Juli, 10. September,
2. Oktober 2026

Kosten

CHF 2450.–

Eyes on – Themen der Hebammenbetreuung

Zentrale Themen rund um die Betreuung von Mutter, Kind und Familie während Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett bilden die Schwerpunkte in diesem Modul. Die gewählten Inhalte gehen über die Grundkenntnisse des Hebammenwissens hinaus. Sie diskutieren zusammen mit den Dozierenden Fragen zu hebammenrelevanten Fachgebieten und bringen Ihr Wissen und Ihre Erfahrungen in den Unterricht mit ein.

Inhalte

- Beckenboden in Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett
- Frau und psychische Gesundheit
- Regulationsstörungen beim Neugeborenen und in der frühen Kindheit
- Ernährung des Säuglings
- Entwicklungspsychologie

Behalten Sie die Wissens-
entwicklung zentraler
Hebammenthemen im Auge.

Modulverantwortung

Katherina Albert, Hebamme MSc,
Leiterin Studiengang MAS Hebammen-
kompetenzen^{plus}, ZHAW Gesundheit

Daten

13., 14. April, 20., 21. Mai, 1., 3. Juni 2026

Kosten

CHF 2050.–

Interprofessionelle Module

Methodik / Didaktik

Im Fokus stehen Planung, Durchführung und Evaluation einer Unterrichtssequenz, aufbauend auf lernpsychologischen Theorien und Gruppenprozessen. Der Transfer zur Praxis, sei dies im Unterrichten von Studierenden im praktischen Umfeld, im Lehren an Schulen oder in der Praxis, findet laufend statt. Die Erweiterung persönlicher Kompetenzen, die Auseinandersetzung mit der Rolle von Lehrenden, die Stärkung von Ressourcen sowie berufliche Erfahrungen bilden einen wichtigen Bestandteil dieses Moduls.

Inhalte

- Unterrichtsplanung/Unterrichtsmethoden
- Gruppenprozesse/Gruppendynamik
- Rolle als Dozierende
- Lern- und Entwicklungspsychologie

Konzipieren Sie Unterrichtssequenzen in Theorie und Praxis.

Modulverantwortung

Eva Bosshart, Dozentin Physiotherapie, ZHAW Gesundheit

Daten

3., 4. Juni, 3., 4., Juli, 21., 22. August, 11., 12. September 2025

Kosten

CHF 2450.–

Projekt- und Qualitätsmanagement

Um mit Veränderungen und komplexen Problemen der Praxis zielführend umgehen zu können, sind neben Fachwissen auch Kenntnisse im Projekt- und Qualitätsmanagement gefragt. Sie erwerben Grundkenntnisse, um Projekte zu initiieren, zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. Dieses neu erworbene Wissen setzen Sie anhand eines eigens gewählten Projektes um.

Inhalte

- Projektmanagement
- Qualitätsentwicklung im Gesundheitswesen
- Qualitätsmanagement
- Erhebungs- und Analysemethoden

Setzen Sie ein Projekt fachlich begleitet in Ihrem Praxisfeld um.

Modulverantwortung

Astrid Koch, MSc Nursing, Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Daten

11., 12., 26. Juni, 1. Juli, 19., 20. August, 17. September, 1. Oktober 2025

Kosten

CHF 2550.–

Interprofessionelle Kommunikation

Im Zentrum des Moduls steht die Auseinandersetzung mit den Kernelementen einer kollaborativen interprofessionellen Zusammenarbeit. Sie vertiefen und erweitern Ihre kommunikativen Kompetenzen in der Moderation und Leitung anspruchsvoller Gespräche im intra- und interprofessionellen Setting. Zudem erwerben Sie Kenntnisse, um Konfliktgespräche in unterschiedlichen Settings fachkompetent und sicher zu führen sowie kollegiale Beratungen zu moderieren.

Inhalte

- Interprofessionelle Zusammenarbeit
- Kommunikations- und Auftrittskompetenzen
- Konfliktmanagement
- Kollegiale Beratung

Führen und moderieren Sie Gespräche in unterschiedlichen Settings.

Modulverantwortung

Bernadette Alig, Leiterin Weiterbildung, Institut für Pflege ZHAW Gesundheit

Daten

26., 27. August, 16., 17., 29., 30. September, 11. November 2025

Kosten

CHF 2550.–

Reflektierte Praxis – Wissenschaft verstehen

Um aus praktischen Problemstellungen adäquate Fragestellungen abzuleiten, benötigen Sie Grundlagen zu Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens. Das Modul führt Sie in die Literatursuche, Literaturbewertung und die wichtigsten Forschungsmethoden ein.

Inhalte

- Grundlagen evidenzbasierter Praxis
- Grundlagen wissenschaftlicher Methodik
- Grundlagen Statistik

Erwerben Sie Grundlagen zu wissenschaftlichem Arbeiten.

Modulverantwortung

Sara Kohler, MScN, MAS, RN, Dozentin, ZHAW Gesundheit

Daten

29., 30. August, 26., 27. September, 24., 25. Oktober, 7., 8. November, 4. Dezember 2025

Kosten

CHF 1850.–

Gesundheitswissenschaften

Dieses Modul baut auf dem Modul «Reflektierte Praxis – Wissenschaft verstehen» auf. Sie erwerben Grundlagenwissen zu Methoden der Wissenschaft. Zudem werden Sie in ein Statistikprogramm zur Beschreibung und Darstellung von Daten eingeführt, um dies in Ihrer beruflichen Tätigkeit einsetzen zu können.

Inhalte

- Wissenschaftstheorie und quantitative Methoden
- Studiendesigns
- Grundlagen Statistik, Anwendung Statistik-Software
- Gütekriterien von Assessments, systematische Reviews

Lernen Sie gängige Methoden der Wissenschaft kennen und anwenden.

Modulverantwortung

Jürgen Degenfellner, Doktorand Institut für Physiotherapie, ZHAW Gesundheit

Daten

19. September, 10. Oktober, 7., 28. November, 12. Dezember 2025

Kosten

CHF 2000.–

Gesundheitswesen Schweiz

Als Fachperson im Gesundheitswesen ist es essenziell, das schweizerische Gesundheitssystem zu verstehen und seine Akteure zu kennen. In diesem Modul befassen Sie sich mit gesundheitsökonomischen, -politischen und -rechtlichen Aspekten und erhalten einen Überblick über aktuelle Herausforderungen unseres Gesundheitswesens.

Inhalte

- Akteure, Leistungserbringer und Krankenversicherung
- Gesundheitsökonomie und Qualitätsentwicklung
- Digitalisierung, Gesundheitspolitik und Reformansätze

Bringen Sie sich fundiert ein in Diskussionen über das Gesundheitswesen.

Modulverantwortung

Bernadette Alig, Leiterin Weiterbildung, Institut für Pflege ZHAW Gesundheit

Daten

14., 15., 29., 30. Januar, 11., 12. Februar, 5. März 2026

Kosten

CHF 2550.–

Beratungs- und Coachingkompetenzen

Als Gesundheitsfachperson beraten oder coachen Sie Patient:innen, Klient:innen und Angehörige in unterschiedlichen Situationen. Um diese Beratungen fachkompetent durchzuführen, benötigen Sie ein umfassendes Wissen zu psychologischen Grundrichtungen und den darauf aufbauenden Beratungsmodellen. Sie vertiefen Ihre Rolle und Haltung und machen sich anhand eines persönlichen Beratungskonzepts Gedanken zu Ihren Werten.

Inhalte

- Psychologische Grundrichtungen, Theorien und Formate
- Beratungsprozess und Beziehungsgestaltung
- Reflexion eigener Gesprächssituationen
- Simulationstraining

Entwickeln Sie Ihr persönliches Beratungsmodell.

Modulverantwortung

Tiziana Grillo, Physiotherapeutin FH, Supervisorin, Dozentin ZHAW Gesundheit

Daten

20., 21. Januar, 17., 18. Februar, 17. März, 8., 30. April 2026

Kosten

CHF 2550.–

Praxisausbildung 1

Die Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) verlangt von Praktikumsbegleitenden eine hochschuldidaktische Ausbildung. Dieses Modul vermittelt Ihnen methodische, didaktische und kommunikative Grundlagen zur Planung, Gestaltung und Evaluierung der Lernprozesse von Studierenden im praktischen Umfeld.

Inhalte

- Gestalten und Begleiten von Lernprozessen in der Praxis
- Leistungsbeurteilung in der Praxis
- Kommunikation, Umgang mit Krisen und Konflikten

Bauen Sie Ihre Kompetenzen in der Begleitung von Studierenden aus.

Modulverantwortung

Stefanie Eibel, Hebamme MSc cand., Dozentin, ZHAW Gesundheit

Daten

23., 24. Januar, 20., 21. Februar, 13., 14., 27. März 2026

Kosten

CHF 2550.–

Family Systems Care Basic

Sie erwerben Grundlagenwissen, um familiensystemische, lösungsorientierte Assessment- oder Beratungsgespräche mit Klient:innen und deren engsten Vertrauten zu führen. Zudem trainieren Sie, wie Sie die verschiedenen Arbeitsinstrumente für familiensystemische Gespräche in Ihren Praxisalltag integrieren. Mittels Intervention und Supervision reflektieren Sie Ihre Praxis und Grundhaltung.

Inhalt

- Modelle und Konzepte zu Family Systems Care
- Reflexion von familiensystemischen Gesprächen
- Verknüpfung der Konzepte mit der eigenen Praxis
- Trainieren von verschiedenen Arbeitsinstrumenten

Erweitern Sie Wissen, Skills und Haltung zu familiensystemischen Gesprächen.

Modulverantwortung

Prof. Dr. Schirin Akhbari Ziegler, Leiterin MSc Physiotherapie mit Schwerpunkt Pädiatrie, ZHAW Gesundheit

Daten

26., 27. Januar, 6., 16., 17. März, 1., 9., 10. April 2026

Kosten

CHF 2550.–

Klient:innen- und Patientenedukation

Sie vertiefen in diesem Modul Ihre Kompetenzen zu Schulungen und Beratungen von Klient:innen, Patient:innen und deren Angehörigen. Psychologische Konzepte und Modelle unterstützen Sie in Ihrer Arbeit und im Verstehen der Bedürfnisse Ihrer Klient:innen. Sie setzen sich mit einer personenzentrierten und autonomiewahrenden Haltung auseinander, indem Sie Ihre Erfahrungen aus der Praxis mit einbringen.

Inhalte

- Lehren und Lernen in der Klient:innen und Patientenedukation
- Motivierende Gesprächsführung
- Ausgewählte Konzepte zu Krankheitserleben und Gesundheitsverhalten

Erweitern Sie Ihre Beratungskompetenzen mit edukativen Konzepten und psychologischen Modellen.

Modulverantwortung

Barbara Gresch, Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Daten

11., 12., 26., 27. Mai, 16., 17. Juni, 8. Juli 2026

Kosten

CHF 2550.–

Phytotherapie und Anthroposophische Medizin

Lernen Sie Geschichte, Grundlagen und Rezepturen von Phytotherapie und Aromatherapie kennen. Vertiefen Sie Ihre Kenntnisse rund um deren Anwendung. Erfahren Sie mehr über Nahrungs-, Heil- und Giftpflanzen, deren Indikationen, Kontraindikationen und Nebenwirkungen. Wickel, Kompressen, Behandlungsschemen werden praxisorientiert vermittelt und diskutiert.

Inhalte

- Grundlagen der Phytotherapie
- Grundlagen der Aromatherapie
- Rechtliche Grundlagen
- Rezepturen und Anwendungen

Lernen Sie Indikationen aber auch Kontraindikationen von Phyto- und Aromatherapie kennen.

Modulverantwortung

Sara Kohler, MScN, MAS, RN, Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Daten

12. Mai, 2., 8., 9., 29., 30. Juni, 7., 8. September 2026

Kosten

CHF 2550.–

Homöopathie und TCM – Einstieg in traditionelle Heilweisen

Sie lernen die klassische Homöopathie und deren Arzneimittel für akute Verletzungen, für die Zeit von Schwangerschaft und Geburt sowie die Methoden der Traditionellen Chinesischen Medizin kennen. Ebenso die Grenzen von Behandlung und Selbstbehandlung. Verschiedene Implementationsstrategien, die interprofessionelle Zusammenarbeit sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen runden das Thema ab.

Inhalte

- Einführung in die Homöopathie und Arzneimittelbilder
- Potenzierungen, Ähnlichkeitsregel und Verlaufsbeurteilungen
- Indikationen, Kontraindikationen und Nebenwirkungen
- Best Practice in ausgewählten Akutsituationen

Erweitern Sie Ihr Wissen durch komplementäre Methoden.

Modulverantwortung

Sara Kohler, MScN, MAS, RN, Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Daten

7., 8. Oktober, 11., 12. November, 3., 10. Dezember 2026, 7., 21. Januar, 18. Februar 2027

Kosten

CHF 2550.–

Betriebswirtschaft im Praxisalltag

Wie Sie Abläufe in einer Organisation sichern und welche Grundlagen Sie zu Finanz- und Rechnungswesen, Betriebsführung und Etablierung ökonomischer Grundsätze kennen müssen, erfahren Sie in diesem Modul. Sie lernen alle Faktoren kennen, wie ein Betrieb oder eine Praxis nach betriebswirtschaftlichen Aspekten geführt und finanziell abgesichert wird.

Inhalte

- Unternehmensführung, Managementmodelle
- Buchhaltung, Finanzplanung
- Steuern, Vorsorge
- Prozessoptimierung

Führen Sie eine Praxis nach ökonomischen Grundsätzen.

Modulverantwortung

Susanne Wyss, Geschäftsinhaberin BENE, Führungskraft und Qualitätsmanagerin

Daten

14., 15. November, 5., 6. Dezember 2025, 17. Januar 2026

Kosten

CHF 1900.–

Geschäftspositionierung und Marketing

Ein neues Angebot oder eine eigene Praxis im Markt zu positionieren, erfordert Know-how in Marketing und Projektmanagement. Das Modul unterstützt Sie darin, ein Projekt in der Privatwirtschaft oder im Spital zu entwickeln, zu konkretisieren sowie Ihren eigenen Business- und Marketingplan zu entwickeln.

Inhalte

- Entwicklung eines Geschäftsmodells und Vermarktung
- Markt- und Konkurrenzanalyse
- Unternehmensgründung und Businessplan
- Digitale Transformation, Web und Social Media

Planen und positionieren Sie eine Geschäftsidee im Markt.

Modulverantwortung

Susanne Wyss, Geschäftsinhaberin BENE, Führungskraft und Qualitätsmanagerin

Daten

Werden auf der Website veröffentlicht

Kosten

CHF 1900.–

Personalführung konkret

Das Modul macht Sie vertraut mit dem gesamten Personalprozess. Dazu gehören Führungsinstrumente und Methoden der Personalplanung, aber auch die Führung und Förderung von Mitarbeitenden. Sie lernen Geschäftsziele formulieren und erfolgreich umsetzen. Im Weiteren haben Sie Gelegenheit, Ihre Führungskompetenzen zu reflektieren und sich mit Haltung, Normen und Werten in der Führung sowie den eigenen Ressourcen auseinanderzusetzen.

Inhalte

- Personalmanagement
- Führungsinstrumente
- Arbeitsrechtliche Grundlagen
- Teamentwicklung

Führen und fördern Sie Mitarbeitende gezielt.

Modulverantwortung

Jennifer Sobania, Fachexpertin

Daten

Werden auf der Website veröffentlicht

Kosten

CHF 2550.–

Beratung und Transfer

Sie lernen komplementäre und integrative Ansätze zur systemischen Beratung in der Praxis kennen und anwenden. Dafür setzen Sie sich mit wissenschaftlichem Arbeiten und evidenzbasierter Medizin auseinander. Sie absolvieren ein Workshadowing in einer Institution, die den komplementären oder integrativen Ansatz anwendet.

Inhalte

- Systemische Beratung
- Wissenschaftliches Arbeiten und evidenzbasierte Medizin
- Workshadowing

Wenden Sie systemische Beratung mit komplementären und integrativen Ansätzen an.

Modulverantwortung

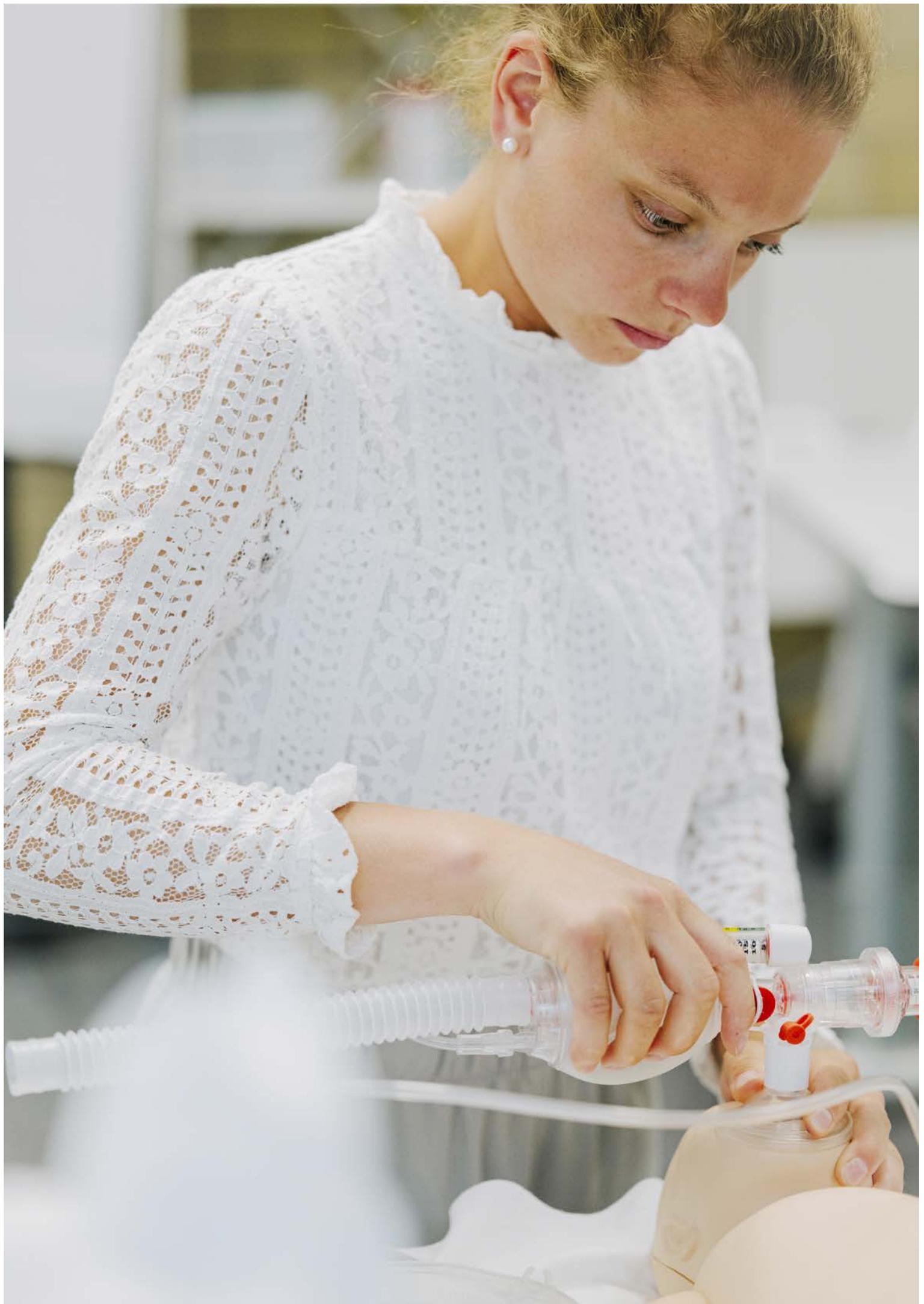
Sara Kohler, MScN, MAS, RN,
Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Daten

Nächste Durchführung 2027

Kosten

CHF 2550.–



Certificate of Advanced Studies

CAS

In einem CAS vertiefen Sie Inhalte evidenzbasiert und praxisbezogen. Der Bezug zu Ihrer praktischen Tätigkeit steht im Fokus Ihres Lernens. Drei CAS führen Sie zusammen mit dem Mastermodul zum MAS Hebammenkompetenzen^{plus}.

CAS berufsspezifisch

CAS Hebammenkompetenzen vertiefen

Sie stärken Ihre Rolle als Hebamme für ein selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten und Handeln in unterschiedlichen Settings der Hebammentätigkeit. Im Austausch mit Dozierenden und Mitstudierenden setzen Sie sich intensiv mit fachlichen, evidenzbasierten, aber auch ethischen und berufspolitischen Themen auseinander.

Damit vertiefen Sie Ihre Kompetenzen in den Bereichen Schwangeren-, Geburts- und Wochenbettbetreuung.

Inhalte

- Modul Schwangerenbetreuung durch die Hebamme
- Modul Geburtsbetreuung durch die Hebamme
- Modul Wochenbettbetreuung durch die Hebamme

Vertiefen Sie Ihre Kompetenzen für die eigenverantwortliche Betreuung von Frauen und Familien.

Leitung

Katherina Albert, Hebamme MSc, Studiengangsleitung MAS Hebammenkompetenzen^{plus}, ZHAW Gesundheit

Dauer

21 Tage

Start

Laufend

Kosten

CHF 6800.–

CAS Hebammenkompetenzen erweitern

Mit zwei Pflichtmodulen und einem frei wählbaren Wahlpflichtmodul erweitern Sie Ihre Kompetenzen und Ihr Fachwissen in unterschiedlichen Bereichen der Hebammentätigkeit. In einem Modul planen Sie ein Praxisprojekt Ihrer Wahl und setzen dieses um.

Mit einem der frei wählbaren Wahlpflichtmodule haben Sie zudem die Möglichkeit, sich das Wissen zu holen, das Sie neu erwerben oder vertiefen möchten. Sie wählen nach Ihrem Interesse und Ihrer beruflichen Tätigkeit. Gerne beraten wir Sie zu Ihren Möglichkeiten.

Pflichtmodule

- Modul Eyes on–Themen der Hebammenbetreuung
- Modul Projekt- und Qualitätsmanagement

Wahlpflichtmodule

- Modul Ultraschall durch die Hebamme
- Modul Family Systems Care Basic
- Modul Klient:innen- und Patientenedukation
- Modul Beratungs- und Coachingkompetenzen
- Modul Interprofessionelle Kommunikation
- Modul Homöopathie und TCM
- Modul Phytotherapie und Anthroposophische Medizin
- Modul Betriebswirtschaft im Praxisalltag
- Modul Geschäftspositionierung und Marketing
- Modul Personalführung konkret
- Modul Gesundheitswesen Schweiz
- Modul Praxisausbildung 1
- Modul Methodik/Didaktik

Wählen Sie neues Wissen nach Ihren Interessen.

Leitung

Katherina Albert, Hebamme MSc, Studiengangsleitung MAS Hebammenkompetenzen^{plus}, ZHAW Gesundheit

Dauer

Unterschiedlich je nach Wahlmodul

Start

Laufend

Kosten

Unterschiedlich je nach Wahlmodul

CAS interprofessionell

CAS Beratung und Edukation

Beratung, Schulung, Information und Moderation von Gesprächen sind in der Gesundheitsversorgung von grosser Bedeutung. In diesem CAS vertiefen Sie Ihre Kommunikations- und Beratungskompetenzen, um Patient:innen, Klient:innen und Angehörige sowie Berufskolleg:innen kompetent und situationsgerecht zu informieren und zu beraten. Sie werden in der Lage sein, den Edukationsprozess kompetent zu gestalten.

Inhalte

- Modul Beratungs- und Coachingkompetenzen
- Modul Klientinnen- und Patientenedukation
- Modul Interprofessionelle Kommunikation

Lernen Sie, Edukationsprozesse kompetent zu gestalten.

Leitung

Prof. Dr. Thomas Benz,
Leiter Weiterbildung Institut für
Physiotherapie, ZHAW Gesundheit

Dauer

21 Tage

Start

Laufend

Kosten

CHF 7650.–

CAS Family Systems Care

Im interprofessionell ausgerichteten CAS Family Systems Care erlangen Sie umfassende Kenntnisse für die professionelle, lösungsorientierte Zusammenarbeit mit Klient:innen, Patient:innen und ihren Familien. Sie erwerben Kompetenzen, um familiensystemische Beratungen in Ihrem klinischen Alltag zu führen. Sie verknüpfen Ihr Fachwissen zu Family Systems Care aktiv mit Kommunikationsfähigkeiten und einer systemischen Grundhaltung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung Ihrer interprofessionellen Kompetenz, um Familien auf ihrem Weg zu begleiten.

Inhalte

- Modul Family Systems Care Basic
- Modul Klientinnen- und Patientenedukation
- Modul Family Systems Care Advanced

Führen Sie künftige Beratungen familienzentriert durch.

Leitung

Barbara Preusse, RN, MNS, Dozentin
Pflege, ZHAW Gesundheit

Dauer

21 Tage

Start

Laufend

Kosten

CHF 7650.–

CAS Ausbilden in Gesundheitsberufen

Dieses CAS richtet sich an Berufsfachpersonen im Gesundheitswesen, die Studierende und Lernende in der Praxis ausbilden. Es vermittelt wissenschaftliche, kommunikative und methodische Kompetenzen für die Tätigkeit einer Ausbilderin, eines Ausbildners. Die Grundlagen zu Unterricht, dessen Vorbereitungen, Durchführungen und Evaluation werden praxisorientiert vermittelt.

Inhalte

- Modul Praxisausbildung 1
- Modul Praxisausbildung 2
- Modul Methodik / Didaktik

Optimieren Sie Ihre methodisch-didaktischen Kompetenzen.

Leitung

Stefanie Eibel, Hebamme MSc cand.,
Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Dauer

23 Tage

Start

Laufend

Kosten

CHF 7000.–

CAS Geschäftsführung von Praxen

Möchten Sie eine Praxis oder Abteilung aufbauen? In diesem CAS entwickeln Sie Geschäftsideen und bilden diese in einem Businessplan ab. Sie lernen betriebswirtschaftliche Grundsätze und Kennzahlen kennen, arbeiten sich in Aufgaben wie Budgeterstellung und Controlling ein und befassen sich vertieft mit dem Personalführungsprozess.

Inhalte

- Modul Geschäftspositionierung und Marketing
- Modul Personalführung konkret
- Modul Betriebswirtschaft im Praxisalltag

Erwerben Sie Management-, Führungs- und Marketingkompetenzen.

Leitung

Anika Stoffel, Leiterin Weiterbildung
Institut für Ergotherapie, ZHAW Gesundheit

Dauer

19 Tage

Start

Laufend

Kosten

CHF 6200.–

CAS Integrative und komplementäre Behandlungsansätze

Komplementäre Behandlungsansätze werden von vielen Menschen in Ergänzung zur Schulmedizin genutzt. Lernen Sie Einsatzgebiete, Interaktionen und Kontraindikationen sowie die rechtlichen Grundlagen für komplementäre Behandlungsansätze kennen. Sie erwerben Grundkenntnisse in anthroposophischer Medizin, Homöopathie, TCM und Phytotherapie.

Inhalte

- Modul Phytotherapie und Anthroposophische Medizin
- Modul Homöopathie und TCM
- Modul Beratung und Transfer

Lernen Sie Einsatz, Nutzen und Risiken kennen.

Leitung

Sara Kohler, MScN, MAS, RN,
Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Dauer

21 Tage

Start

Laufend

Kosten

CHF 7650.–

Master of Advanced Studies

MAS

Der MAS Hebammenkompetenzen^{plus} befähigt Sie, in Ihrem beruflichen Setting zusätzliche Kompetenzen wie beispielsweise eine Fachführung zu übernehmen. Ein Karriereschritt, der Sie beruflich und persönlich weiterbringt.

MAS

Hebammenkompetenzen^{plus}

Unsere Weiterbildungsangebote sind modular aufgebaut. Sie können alle Angebote je nach Zeit und Interesse einzeln absolvieren, kombinieren und an etwas Grösseres anrechnen lassen.

Was ist Ihr richtiger Weg: MAS oder MSc?

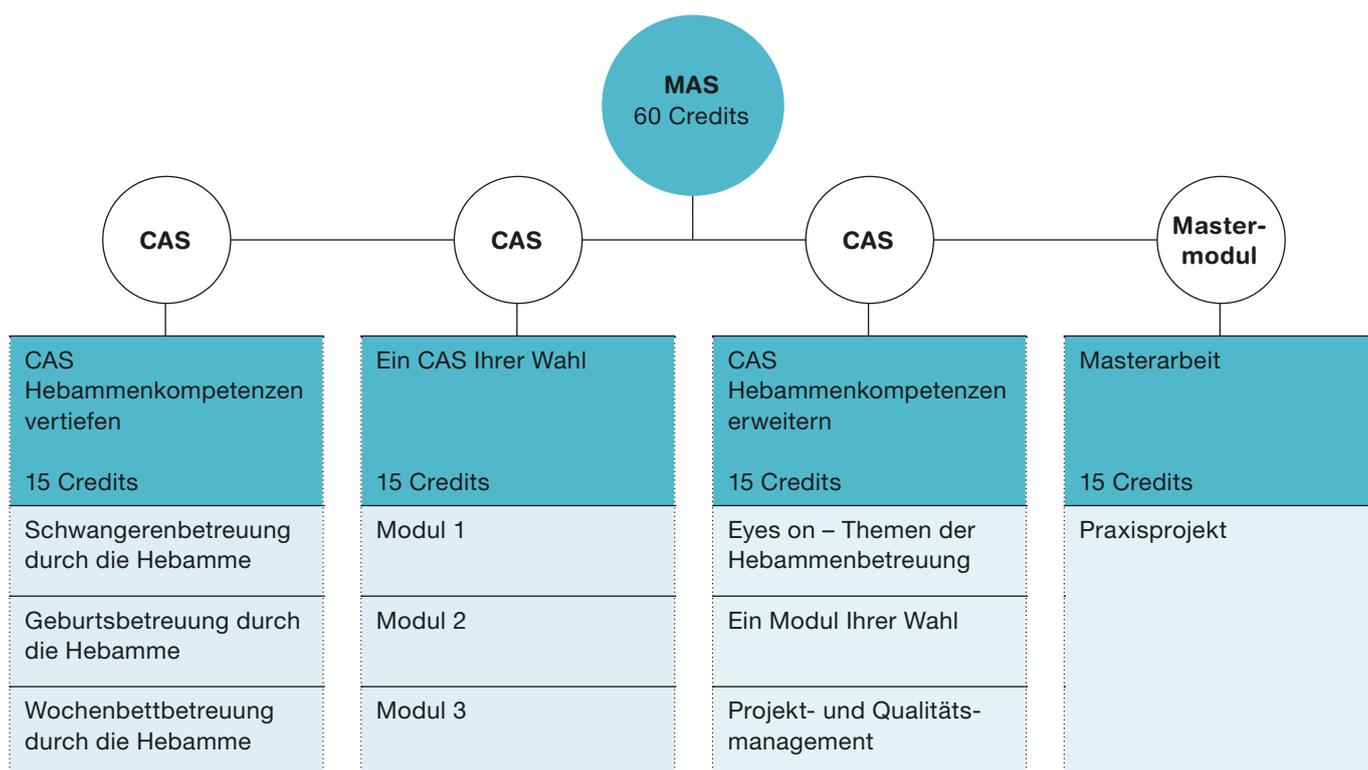
Der Weiterbildungsmaster, Master of Advanced Studies (MAS), wird mit einem berufsbegleitenden Studium und 60 ECTS erlangt. Das Studium baut auf Ihren Berufserfahrungen auf. Sie erwerben evidenzbasiertes Wissen und Kompetenzen für Ihre berufliche Tätigkeit. Im Beruf übernehmen Sie erweiterte Aufgaben, wie beispielsweise die Fachführung eines speziell definierten Bereiches.

Der konsekutive Master of Science (MSc) baut auf dem Bachelorstudium (BSc) auf. Das Studium umfasst 90 ECTS und vertieft wissenschaftliche Kompetenzen und berufstheoretisches Wissen. Der MSc bietet sich an, wenn Ihre langfristigen Ziele die Lehre oder die Forschung sind. Ebenso, wenn Sie in der Praxis wissenschaftlich arbeiten möchten und einen Dokortitel anstreben.

Berufsbegleitend und individuell planbar

Um den MAS Hebammenkompetenzen^{plus} zu erlangen, benötigen Sie 60 ECTS. Diese erreichen Sie in einem individuell planbaren Zeitaufwand von zirka 1800 Stunden, der auf 3–5 Jahre verteilt werden kann. Während des Studiums empfehlen wir Ihnen eine maximale berufliche Tätigkeit von 80 Prozent.

Falls Sie bereits über ECTS aus anderen Weiterbildungen an Hochschulen verfügen, besteht die Möglichkeit, diese dem MAS Hebammenkompetenzen^{plus} anrechnen zu lassen.



Dienstleistungen

Wir bieten Ihnen und Ihrem Team individuelle, auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Simulationstrainings und Weiterbildungen an.

Simulationstrainings und Weiterbildungen nach Mass

An der ZHAW lehren und forschen Hebammen aus verschiedenen Berufsfeldern und Spezialgebieten. Dies ermöglicht uns, massgeschneiderte Weiterbildungen mit den neusten Evidenzen und Technologien anzubieten.

Simulationstrainings

In unseren Skills-Räumen in Winterthur bieten wir Ihrem geburtshilflichen Team realitätsnahe Simulationstrainings an, die speziell auf Ihre Arbeitssituation abgestimmt sind. Diese Trainings können entweder professionsspezifisch oder interprofessionell ausgerichtet sein.

Sie bestimmen die Themen und Situationen, die Sie im Team trainieren möchten – sei dies im Rahmen einer Klinik, eines Geburtshauses oder der Freiberuflichkeit. Basierend auf Ihren Bedürfnissen entwickeln unsere Fachdozent:innen ein individuelles Programm, mit dem Ihr Team die gewünschten Inhalte gezielt trainieren und videogestützt reflektieren kann.

Weiterbildung nach Mass

Zusammen mit unseren Fachdozent:innen bieten wir Ihnen und Ihrem Team massgeschneiderte Weiterbildungen zu unterschiedlichsten Themen der Hebammentätigkeit an. Sie bestimmen die Inhalte, und wir entwickeln ein passgenaues Angebot. Im Vordergrund stehen für uns die neusten Evidenzen sowie der direkte Praxisbezug. Dieser Ansatz wird durch unsere fachkompetenten Dozierenden gewährleistet.

Kontakt und Beratung

Katherina Albert, Hebamme MSc
Leiterin Studiengang MAS Hebammenkompetenzen^{plus}
ZHAW Gesundheit
Institut für Hebammenwissenschaft
und reproduktive Gesundheit
+41 (0)58 934 63 76
katherina.albert@zhaw.ch

eLearning-Kurse

Wir entwickeln massgeschneiderte und interaktive Online-Schulungen für Sie und Ihre Mitarbeitende, die gezielt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind. Von aktuellen geburtshilflichen Themen über individuelle Inhalte für Ihr Unternehmen: die Schulungen sind flexibel online nutzbar und können beliebig oft genutzt werden. Dabei setzen wir auf didaktisch durchdachte und evidenzbasierte Inhalte.

Kontakt und Beratung

Katja Geiger
eLearning Specialist
ZHAW Gesundheit
Institut für Hebammenwissenschaft
und reproduktive Gesundheit
+41 (0)58 934 65 18
katja.geiger@zhaw.ch



Team



Katherina Albert
Leiterin Studiengang MAS
Hebammenkompetenzen^{plus}



Brigitte Kiss
Assistentin Services
Weiterbildung Hebammen



Sheila Lind
Assistentin Weiterbildung
Hebammen



Bernadette Alig
Leiterin Weiterbildung und
Dienstleistung
Institut für Pflege



Prof. Dr. Thomas Benz
Fachlicher Leiter Weiterbildung
Institut für Physiotherapie



Anika Stoffel
Leiterin Weiterbildung und
Dienstleistung
Institut für Ergotherapie

the 1990s, the number of people who are employed in the service sector has increased in all countries. The increase is most pronounced in the United States, where the service sector has become the dominant sector of the economy. In the Netherlands, the service sector has also become the dominant sector, but the increase is less pronounced than in the United States.

The increase in the service sector is due to a number of factors. One of the main factors is the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector.

Another factor is the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector.

A third factor is the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector.

A fourth factor is the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector.

A fifth factor is the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector.

A sixth factor is the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector.

A seventh factor is the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector.

An eighth factor is the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector. This is due to a number of factors, including the increase in the number of people who are employed in the service sector.

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Gesundheit

Services Weiterbildung
Katharina-Sulzer-Platz 9
8400 Winterthur

+41 (0)58 934 65 27
weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch
zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung

